

Heimat

Ringvorlesung für Studierende und alle Interessierten

Heimat

Ist Heimat mehr als ein Konstrukt? Wenn man davon ausgeht, dass Heimat für konstante und verlässliche Beziehungen stehen und somit als Zeichen für Orientierungssicherheit gelten kann, dann ist der Diskurs zum Thema Heimat zu jeder Zeit aktuell.

Heimat bietet jenseits vom Kulisseneffekt und der Reduktion auf bloße Heimatsignale eine große Bandbreite vor allem an emotionalen Anknüpfungspunkten an.

In der Literatur finden sich zahlreiche unterschiedliche Beschreibungen und Definitionen, die einem Wandel unterliegen; so scheint der Heimatbegriff in zeitgenössischen Publikationen mehr und mehr von pathetischen Zuschreibungen befreit. Heimat meint vieles und ist längst über die territoriale Zuordnung hinausgewachsen.

Ausgangspunkt für die aktuelle Ringvorlesung, die vornehmlich von jenen Institutionen des Landes getragen wird, die im Bereich der Geisteswissenschaft tätig sind, ist die aktuelle gesellschaftliche und politische Situation. Die Auseinandersetzung mit dem Begriff Heimat aus verschiedenen Blickwinkeln kann unter Umständen mögliche Denkrichtungen zur Entschärfung von übertriebenen Nationalismen zeigen.

Dass die Katholische Privat-Universität und die Anton Bruckner Privatuniversität von Anfang an am gemeinsamen Denken beteiligt waren, hat das Format präzisiert: Studierende der Universitäten können die Ringvorlesung „Heimat“, deren Module jeweils in den Häusern der beteiligten Institutionen gehalten werden, im Wintersemester 2016/17 belegen.

Der Auftakt der Ringvorlesung findet in der Oberösterreichischen Landesbibliothek statt, die „Heimat“ zum Jahresthema gewählt hat. Kleine Präsenzbibliotheken zu den einzelnen Vorlesungen, Schreibwerkstätten und Präsentationen von Heimatbüchern im mittlerweile beliebten Format „Wir blättern für Sie um“ werden ergänzend angeboten.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, die der Idee ausnahmslos spontan eine Heimat gegeben haben.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Renate Plöchl', with a stylized, flowing script.

Mag. Renate Plöchl, Direktorin Oö. Landesbibliothek

6.10.2016, 19 Uhr, Oö. Landesbibliothek



Heimaten – ein Kaleidoskop

Mag. Renate Zöller

20.10.2016, 19 Uhr, Oö. Landesarchiv



Politische und kulturelle Heimat in der Barockzeit

Anton Brandner

3.11.2016, 19 Uhr, Adalbert-Stifter-Institut



Räume, Ränder, Grenzen – Wo endet Oberösterreich in Sprache und Literatur?

Dr. Petra-Maria Dallinger, Mag. Stephan Gaisbauer,
Dr. Bernhard Judex

17.11.2016, 19 Uhr, Oö. Landesmuseum



Kleider der Heimat

Dr. Thekla Weissengruber

1.12.2016, 19 Uhr, Kath. Privat-Universität Linz



Heimat in der globalisierten Welt: regional – national – global

Univ.-Prof. Dr. Christian Spieß

15.12.2016, 19 Uhr, Oö. Landesmuseum



Von der Wiege bis zum Grab. Heimat in der Kunst

Dr. Lothar Schultes

12.1.2017, 19 Uhr, Integrationsstelle Land OÖ



Heimat – starre Vergangenheit oder flexible Zukunft?

Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph Ulf

26.1.2017, 19 Uhr, Anton Bruckner Privatuniversität



Ernst Krenek – „Ich reise aus, meine Heimat zu entdecken“

Univ.-Doz. Mag. Kurt Azesberger
(Gesang), Univ.-Prof. Thomas Kerbl (Klavier)

6.10.2016, 19 Uhr, Oberösterreichische Landesbibliothek



Heimaten – ein Kaleidoskop

Mag. Renate Zöller

1971 geboren, Magisterstudium der Osteuropäischen Geschichte, Germanistik und Slawistik in Köln, St. Petersburg und Prag, lebte mehrere Jahre in Moskau und Prag, arbeitet als freie Journalistin u.a. für taz, Deutsch Perfekt, den Tschechischen Rundfunk und das tschechische Magazin „Respekt“, für ihre Arbeit über Heimat unterstützte sie das Wiener Institut für die Wissenschaften vom Menschen mit dem Milena Jesenská Stipendium.

20.10.2016, 19 Uhr, Oberösterreichisches Landesarchiv



Politische und kulturelle Heimat in der Barockzeit

Anton Brandner

1981 in Mittenwald/Oberbayern geboren, Studium der Germanistik und Geschichtswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Tätigkeit an verschiedenen wissenschaftlichen Einrichtungen (u.a. Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, Staatliche Archive Bayerns), Mitarbeit am „Historischen Atlas von Bayern/Abteilung Innviertel“ (Oö. Landesarchiv/Kommission für Bayerische Landesgeschichte an der BAKdW), Lehrtätigkeit am Institut für Bayerische Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

3.11.2016, 19 Uhr, Adalbert-Stifter-Institut des Landes Oberösterreich



Räume, Ränder, Grenzen – Wo endet Oberösterreich in Sprache und Literatur?

Dr. Petra-Maria Dallinger, Mag. Stephan Gaisbauer,
Dr. Bernhard Judex

Dr. Petra Maria Dallinger, geboren 1964, Studium der Deutschen Philologie und Kunstgeschichte, seit 2004 Direktorin des Adalbert-Stifter-Instituts des Landes OÖ / StifterHaus.

Mag. Stephan Gaisbauer, geboren 1967, Studium der Deutschen und Klassischen Philologie, seit 1991 Sprachforschung im OÖ Spracharchiv des Adalbert-Stifter-Instituts des Landes OÖ / StifterHaus.

Dr. Bernhard Judex, geboren 1969, Studium der Deutschen Philologie und Publizistik, seit 2014 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Adalbert-Stifter-Instituts des Landes OÖ / StifterHaus.

17.11.2016, 19 Uhr, Oberösterreichisches Landesmuseum



Kleider der Heimat

Dr. Thekla Weissengruber

Studium der Volkskunde und Europäischen Ethnologie an den Universitäten Augsburg und Wien. Abschluss 2001 mit der Dissertation „Zwischen Pflege und Kommerz. Studien zum Umgang mit Trachten in Österreich nach 1945“. Umfangreiche Vortrags-, Publikations- und Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland. Seit 2001 am Oö. Landesmuseum in der Sammlung Volkskunde und Alltagskultur, Schwerpunkt Tracht und Textil.

1.12.2016, 19 Uhr, Katholische Privat-Universität Linz

Heimat in der globalisierten Welt: regional – national – global

Univ.-Prof. Dr. Christian Spieß

1970 in Dieburg (D) geboren. Studium der Theologie, Philosophie und Religionspädagogik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Assistenzeit an der Theologischen Fakultät der Universität Münster/Westfalen. 2009 bis 2015 Professor für Philosophische Anthropologie und Ethik an der Kath. Hochschule für Sozialwesen Berlin. Seit 2015 Professor für Christliche Sozialwissenschaften an der Kath. Privat-Universität Linz. Arbeitsschwerpunkte: Sozialethik, Wirtschaftsethik, Religion im Spannungsfeld der Moderne, insbes. Katholizismus und Moderne.

15.12.2016, 19 Uhr, Oberösterreichisches Landesmuseum

Von der Wiege bis zum Grab. Heimat in der Kunst

Dr. Lothar Schultes WissOR

Dr. Lothar Schultes studierte Bildhauerei bei Wander Bertoni an der Hochschule für angewandte Kunst sowie Kunstgeschichte und Archäologie an der Universität Wien. Mitarbeit am Belvedere und an der Höheren Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt. Seit 1985 leitet er am Oö. Landesmuseum die Sammlung Kunst und Kunstgewerbe. Lehrtätigkeit: Universität Graz, Kunstuniversität Linz. 2002 „Gotik Schätze Oberösterreich“, 2006 Monographie über Maximilian Liebenwein, 2009 kuratierte er die Ausstellung „Sehnsucht Natur. Landschaften Europas“, 2011 Buch über Linz, 2013 Monographie über Johann Baptist Reiter. Als Künstler widmet sich Schultes vor allem der Fotografie.

12.1.2017, 19 Uhr, Integrationsstelle Land Oberösterreich

Heimat – starre Vergangenheit oder flexible Zukunft?

Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph Ulf

geboren 1949, Studium der Geschichte, Deutsche Philologie, Philosophie und Kunstgeschichte an der Universität Innsbruck. Von 2002-2015 Professor für Alte Geschichte an der Universität Innsbruck. Gastprofessuren an der Universität Graz. Von 2012-2015 Leiter des Universitätsschwerpunktes „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“. Forschungsschwerpunkte im Themenbereich Herkunft und Funktionen von Religionen, Zustandekommen von kulturellen Selbstdefinitionen u.a.

26.1.2017, 19 Uhr, Anton Bruckner Privatuniversität

Ernst Krenek – „Ich reise aus, meine Heimat zu entdecken“

Univ.-Doz. Mag. Kurt Azesberger, Konzept und Gesang
Univ.-Prof. Thomas Kerbl, Klavier

Univ.-Doz. Mag. Kurt Azesberger, 1960 in Oberösterreich geboren, besuchte das Musikgymnasium Linz und studierte Musikpädagogik an der Hochschule für Musik in Wien und Gesang bei Hilde Rössel-Majdan und Kurt Equiluz. Er ist international tätig als Interpret von Kirchenmusik (Bach-Passionen, Messen) und als Opern- (Mozart, Strauss) und Liedsänger (Schubert, Schönberg). Lehrtätigkeit an der Anton Bruckner Privatuniversität, Institut für Gesang und Stimme.

Univ.-Prof. Thomas Kerbl, 1965 in Linz geboren, Univ.-Prof. am Institut für Gesang und Musiktheater, sowie Dekan der künstlerischen Studien an der Anton Bruckner Privatuniversität.



Zum Titelbild

Das Titelbild „Linets neue Heimat“ von Fotograf Siegfried Stöbich war Bestandteil der Ausstellung „Heimat fotografiert“ der Prager Fotoschule Österreich, die 2011 in der Oö. Landesbibliothek gezeigt wurde.

Linet Mutola Katumanga aus Ukunda, Kenia lebt seit 2009 gemeinsam mit ihrem österreichischen Mann in Hofkirchen im Mühlkreis auf einem kleinen Bauernhof. Linet hat schnell Freunde in ihrer neuen Heimat Hofkirchen gefunden und engagiert sich bei den Ortsbäuerinnen, wo die gelernte Köchin auch schon Kurse über afrikanische Küche abgehalten hat.

Publikation

Die Beiträge der Ringvorlesung werden in einer Publikation des Oberösterreichischen Landesarchivs veröffentlicht.

Adressen Vorlesungsorte

Oberösterreichische Landesbibliothek
Schillerplatz 2, 4020 Linz
www.landesbibliothek.at

Oberösterreichisches Landesarchiv
Anzengruberstraße 19, 4020 Linz
www.landesarchiv-ooe.at

Adalbert-Stifter-Institut des Landes Oberösterreich
Adalbert-Stifter-Platz 1, 4020 Linz
www.stifter-haus.at

Schlossmuseum Linz des Oö. Landesmuseums
Schlossberg 1, 4020 Linz
www.landesmuseum.at

Katholische Privat-Universität Linz
Bethlehemstraße 20, 4020 Linz
www.ku-linz.at

Integrationsstelle Land Oberösterreich
Landesdienstleistungszentrum
Bahnhofplatz 1, 4020 Linz
www.integrationsstelle-ooe.at

Anton Bruckner Privatuniversität für Musik,
Schauspiel und Tanz
Hagenstraße 57, 4040 Linz
www.bruckneruni.at

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur, Oö. Landesbibliothek, Schillerplatz 2, 4021 Linz, Tel.: (+43 732) 66 40 71 - 0, E-Mail: landesbibliothek@ooe.gv.at, www.landesbibliothek.at, Redaktion: Renate Plöchl, Foto: Siegfried Stöbich, DVR: 0069264



oö landes
bibliothek



StifterHaus



KATHOLISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT
LINZ

ist Integrationsstelle
Oberösterreich



ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT
OBERÖSTERREICH